

Das LIAG-INSTITUT FÜR ANGEWANDTE GEOPHYSIK bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet für die Dauer von 36 Monaten folgenden Arbeitsplatz an:

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
EG 13 TV-L**

Kennwort: G 24/25 „DESMEX-MinD“

Das übergeordnete Ziel des BMFTR-geförderten Verbundprojekts DESMEX-MinD ist es, bestehende Lücken zu schließen, die den Erfolg von Explorationsprogrammen erschweren. Dies soll durch den Einsatz und die Weiterentwicklung modernster geophysikalischer Messtechnologien und innovativer Explorationskonzepte erreicht werden. Zudem sollen neue Explorationsmodelle für potenziell bergbaulich relevante Regionen in Deutschland abgeleitet werden. Neben methodisch-technischen Entwicklungen liegt ein besonderer Fokus auf den Mineralsystemen des Erzgebirges und des Oberharzes.

DESMEX nimmt eine führende Rolle im Bereich der semi-airborne elektromagnetischen Exploration (sAEM) ein – sowohl für drohnenbasierte als auch für helikoptergestützte Systeme – und setzt Maßstäbe in der 3D-Modellierung mittels pyGIMLI und custEM. Während kommerzielle Airborne-EM-Systeme üblicherweise im Zeitbereich arbeiten, wurden DESMEX-Daten bislang überwiegend im Frequenzbereich ausgewertet. Eine zentrale wissenschaftliche Fragestellung besteht daher darin, die Eigenschaften der bisherigen Frequenzbereichs-Auswertung mit einem neuen Zeitbereichs-Ansatz zu vergleichen. Die Entwicklung von Algorithmen zur Zeitbereichs-Datenverarbeitung und 3D-Inversion bildet somit den Kern des DESMEX-MinD-Teilprojekts 5 am LIAG, um Sichtbarkeit, Kompatibilität und Übertragbarkeit zu anderen etablierten Zeitbereichs-Methoden zu erhöhen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Aufbau eines integrierten, prozessorientierten Verständnisses des Mineralsystems im Oberharz durch die Verknüpfung geophysikalischer und geologischer 3D-Modelle im Kontext von Lagerstättenprozessen. Teilprojekt 5 wird hierfür hochaufgelöste, komplementäre geophysikalische Daten und 3D-Modelle bereitstellen, um die Untergrundabbildung und Interpretation zu verbessern und die geologische Modellbildung sowie die Einbindung in übergeordnete Anwendungen zu unterstützen. Dies umfasst auch die Teilnahme an gemeinsamen Feldkampagnen in Deutschland mit der Möglichkeit, in einem inspirierenden und interdisziplinären Forschungsumfeld zu arbeiten.

Die ausgeschriebene Position konzentriert sich auf die Entwicklung von Zeitbereichs-EM-Inversionsalgorithmen, die Mitentwicklung numerischer Verfahren für die 3D-Inversion sAEM-basierter Zeitbereichsdaten, sowie die Interpretation geophysikalischer Felddaten. Die Stelle bietet darüber hinaus die Möglichkeit zur Promotion.

Sie verfügen über:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) in Geophysik, Physik, Geowissenschaften oder vergleichbar
- Englischkenntnisse (mindestens vergleichbar Level B2 GER)
- Kenntnisse in numerischer Modellierung
- Gute Programmierkenntnisse (z. B. Python, Matlab, C++ oder Fortran)
- Bereitschaft und Fähigkeit zu Feldarbeiten unter schwierigen Bedingungen (u. a. herausfordernde Umweltbedingungen wie Hitze, Kälte, Regen und unebenes Gelände, sowie längere Einsätze und Transport von Lasten bis 25kg)
- Bereitschaft für mehrtägige Dienstreisen im In- und Ausland
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sozialkompetenz

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse mit elektrischen oder elektromagnetischen Explorationsverfahren
- Kenntnisse im Bereich der angewandten Geophysik
- Kenntnisse in der zeitreichsbasierten elektromagnetischen numerischen Modellierung
- Kenntnisse in geophysikalischen Inversionstechniken
- Kenntnisse im Umgang mit elektromagnetischen Zeitreihendaten
- Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten:

Das LIAG-Institut für Angewandte Geophysik genießt sowohl national als auch international einen hervorragenden Ruf. Das Institut zeichnet sich durch eine exzellente infrastrukturelle Einbindung in das GEOZENTRUM Hannover, eine hochmoderne und leistungsstarke Ausstattung (IT, Labor, Feld) sowie eine starke Vernetzung und ein freundliches, professionelles und kollegiales Arbeitsumfeld aus. Das LIAG fördert die Fort- und Weiterbildung seines Personals.

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) unter Berücksichtigung von § 40 Nr. 5 TV-L für die Stufenzuordnung.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Das LIAG verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen im genannten Bereich begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte und als Wiedereinstieg, z. B. nach einer Elternzeit, geeignet ist.

Das LIAG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre elektronische Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Nachweisen der wissenschaftlichen Leistungen mit Relevanz zu der ausgeschriebenen Stelle (PDF mit max. 10 MB) richten Sie bitte bis zum **20.01.2026** unter Angabe des **Kennwortes G 24/25 "DESMEX-MinD"** über career-LIAG@liag-institut.de an Herrn Dr. Pritam Yogeshwar. Nähere Hinweise zum LIAG finden Sie im Internet unter www.liag-institut.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Dr. Pritam Yogeshwar, unter der Telefonnummer 0511/643-2269 oder E-Mail-Adresse Pritam.Yogeshwar@liag-institut.de.